## CHRISTIAN-ALBRECHTS-UNIVERSITÄT ZU KIEL Institut für Informatik

Prof. Dr. W.-P. de Roever Jens Schönborn und Jan Waller



## Nebenläufige und verteilte Programmierung

Wintersemester 2006/07

Serie 3

30.10. 2006

Ausgabetermin: 30.10. 2006

Abgabe: 6.11 2006 11:00

Aufgabe 1 (2 Punkte) Welche der folgenden Tripel sind wahr, welche falsch?

- 1.  $\{true\}x = 2\{x == 2\}$
- 2.  $\{true\}x = 2\{x == 3\}$
- 3.  $\{false\}x = 2\{x == 3\}$

Begründet jeweils kurz eure Antwort.

Aufgabe 2 (2 Punkte) Exercise 2.14 aus Andrews

Aufgabe 3 (2 Punkte) Exercise 2.17 aus Andrews

**Aufgabe 4 (4 Punkte)** Sei a[1...2] ein Array von Integers, a[1] == 1 und a[2] == 3. Die Indices 1 und a[1] zeigen also auf den selben Eintrag des Arrays. Es gilt a[a[1]] == a[1] == 1, dann werden a[a[1]] und a[1] aliases genannt (es sind unterschiedliche Namen für die selbe Variable).

Nach der Zuweisung a[a[1]] = 2 sind a[a[1]] und a[1] nicht mehr aliases. Es gilt zwar zum Beispiel

$${a[1] == 1 \land a[2] == 3}a[a[1]] = 2{a[a[1]] == 3}$$

aber Hoare's assignment axiom erlaubt es auch, mit *aliases*, falsche Hoare Tripel abzuleiten. Gib ein solches Tripel an.